

Aufs Wichtige besinnen

Die Mühlviertler Alm wurde für die österreichische Antwort auf den Jakobsweg ausgezeichnet.

PREIS FÜR REGIONALITÄT

Eine Aktion der BezirksRundschau
www.bezirksrundschau.com/regionalitaetspreis



■ UNTERWEISSENBACH. Der Regionalverband Mühlviertler Alm hat in seiner 20-jährigen Geschichte schon etliche Preise eingheimst. Er hat wesentlich mitgeholfen, einer peripheren Region, die tief in der Depression steckt, neues Leben einzuhauchen, sie neu zu definieren und in Schwung zu bringen. Das zehn Gemeinden umfassende Netzwerk (neun Gemeinden aus dem Bezirk Freistadt,

eine Gemeinde aus dem Bezirk Perg; 18.000 Einwohner) gilt heute österreichweit als Vorbild für gelungene Regionalentwicklung.

84 Kilometer, 12 Stationen

Den „Preis für Regionalität“ erhielt die Mühlviertler Alm für eines ihrer touristischen Aushängeschilder, den Johannesweg. Als spiritueller Rundwanderweg fügt er sich perfekt in die hügelige Mühlviertler Landschaft ein. „Er zeigt, dass die Aura des Mühlviertels zu einer zufriedenen und positiven Lebenseinstellung verhelfen kann“, sagt Tourismusentwicklerin Christa Winklehner. Die 84 Kilometer des Weges führen zu zwölf Stationen, an denen Themen wie Geduld, Hilfsbereitschaft und Humor angesprochen werden. „Die Stationen sollen den Menschen Mut machen, nach vorne zu

schauen und sich wieder auf die wichtigen Dinge des Lebens zu besinnen.“ Nicht nur unzählige Kleindenkmäler sind besondere Merkmale des Johanneswegs, der als österreichische Antwort auf den Jakobsweg gilt, sondern auch die Gastgeber: Urlaubsbauernhöfe, Blockhäuser, Gasthöfe und kleine Qualitätshotels garantieren einen entspannten und unvergesslichen Aufenthalt.

Allein im Jahr 2013 hat der Johannesweg für mehr als 6500 Nächtigungen gesorgt. Manchmal werden sogar die Betten knapp. Dazu kommen tausende Tagesgäste, die einzelne Etappen absolvieren. Den Johannesweg kann man übrigens auch verschenken. Idealerweise kombiniert mit einem der beiden Bücher „Der Johannesweg“ oder „Ich bin jetzt am Johannesweg“. Nähere Infos: www.johannesweg.at



Der Johannesweg schlängelt sich über 84 Kilometer durchs Mühlviertler Hügelland. Foto: MVA